ORTSABRUNDINGSSATZUNG NACH \$54 ABS. 2 BBauG

(I)(I)(I)(I)(I)

EX DER

REGIERUITG VON CEREAYERN

侧侧弧弧。云。一侧双部 GEÄNDERT

Geändert auf Grund des Bescheides Az 504-610-100/38 des Landratsamtes Freising vom 2.1.79

am

Sg 301 - Planzentrule -

SATZUNG

UBER DIE FESTLEGUNG DER GRENZEN DES IM ZUSAMMENHANG BEBAUTEN ORTSTEILES DEE GEMEINDE

WALTERSKIRCHEN PAUNZHAUSEN

shimillar didling.

freiting abein17 fel.08f61-68633

Auf Grund des § 34 Abs. 2 Bundesbaugesetz (BBauG) in Verbindung mit Art. 23 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO) erläßt die Gemeinde Paunzhausen mit Gemehmigung des Landratsamtes Freising vom 2.1.1979 Nr. 504-610-100/38 folgende Satzung:

Die Grenzen des im Zusammenhang bebauten Ortsteiles werden gemäß den im angefügten Lageplau ersichtlichen Darstellungen festgelegt.

Der Lageplan ist Bestandteil dieser Satzung.

Innerhalb der in § 1 festgelegten Grenzen richtet sich die planungsrechtliche Zulässigkeit von Vorhaben (§ 29 BBauG) nach § 34 BBauG. Soweit für ein Gebiet des gemäß § 1 festgelegten Innenbereichs eine rechtsverbindliche Bauleitplanung vorliegt oder nach Inkrafttreten dieser Satzung ein Bebauungsplan aufgestellt wird, richtet sich die planungsrechtliche Zulässigkeit von Vorhaben nach § 30 BBauc.

Diese Satzung tritt eine Woche nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.



Bekm. 12.4.79

1. Bürgermeister